



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Ministergalerie enthüllt](#)

Ministergalerie enthüllt

14. September 2021

- **Porträtgalerie im Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr begründet neue Tradition**
- **Ministerin Kerstin Schreyer: „Ilse Aigner hat Ministerium geformt, Dr. Hans Reichhart hat es weiterentwickelt.“**
- **Dank an 9.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Geschäftsbereichs**

Die Bayerische Staatsministerin für Wohnen, Bau und Verkehr, Kerstin Schreyer, hat heute die Porträts ihrer beiden Amtsvorgänger im Ministerium enthüllt. Damit ehrt Schreyer die erste Ministerin in diesem Amt und jetzige Landtagspräsidentin, Ilse Aigner, sowie ihren direkten Vorgänger und jetzigen Landrat von Günzburg, Dr. Hans Reichhart. „Mir war es ein persönliches Anliegen, dass wir hier als Anerkennung der großen Leistung der Vorgänger eine Porträtgalerie der ehemaligen Ministerinnen und Minister schaffen und damit eine neue Tradition begründen“, so die amtierende Ministerin.

Die Porträts der Amtsvorgängerin und des Amtsvorgängers werden künftig im Foyer des Ministeriums zu sehen sein. Bei der Enthüllung würdigte Schreyer das besondere Engagement der beiden Politiker: „Ministerpräsident Dr. Markus Söder hat dieses Ministerium damals für Ilse Aigner zugeschnitten. Es ist das größte, das eine Frau in Bayern jemals geführt hat. Ilse Aigner übernahm damals eine echte Baustelle. Die Sanierung des Hauses war noch voll im Gang und die meisten Abteilungen waren auf das Stadtgebiet verstreut. Dass Ilse Aigner dem Ministerium sein heutiges Gesicht gegeben hat, ist eine wirklich große Leistung.“

Landtagspräsidentin Ilse Aigner: „Wohnen, Bauen, Verkehr gestalten: Viel näher an den Problemen in Bayern kann man nicht sein. Für mich waren es hochinteressante, spannende Monate, bis der Ruf ins Amt der Landtagspräsidentin kam. Wir sind einiges angegangen: vom Wohnungsgipfel über die urbanen Seilbahn-Pläne bis hin zur Tarifreform für den MVV.“

Diese Arbeit hat Aigners Nachfolger, Dr. Hans Reichhart, nahtlos weitergeführt. Ministerin Schreyer: „Dr. Hans Reichhart hat das Ministerium weiterentwickelt, mit viel Elan und Sachverstand. Beim Zukunftsthema Bauen hat er unter anderem die Novelle der Bayerischen Bauordnung vorangetrieben. Als direkte Nachfolgerin konnte ich in allen drei Bereichen unseres Ministeriums auf seine Arbeit zurückgreifen.“

Landrat Dr. Hans Reichhart: „Infrastruktur, Bauen und Wohnen – das sind Themen, die auch uns in Bayern aktuell bewegen. Unkompliziert Bauen muss möglich sein und es muss vor allem schnell möglich sein. Es freut mich sehr, dass viele Themen und Bereiche, die ich als Staatsminister für Wohnen, Bauen und Verkehr begonnen habe, nun so erfolgreich fortgesetzt werden. In meiner täglichen Arbeit als Landrat sehe ich, wie wichtig diese Weichenstellungen für unsere Bürgerinnen und Bürger waren und weiterhin sind.“

Schreyer bedankte sich bei der Enthüllung auch bei den rund 9.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Geschäftsbereichs, die unter jeder politischen Spitze ihre Fachkompetenz hervorragend eingebracht haben und weiter einbringen.

Zum Ministerium:

Am 21. März 2018 hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder das Bayerische Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr gegründet. Es übernahm unter anderem die Zuständigkeiten der bisherigen Obersten Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr. Neu hinzugekommen sind die Zuständigkeiten für die Immobilien Freistaat Bayern, Stadibau GmbH und Siedlungswerk Nürnberg GmbH. Dem Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr sind bayernweit eine Vielzahl an Behörden nachgeordnet. Die Landesbaudirektion, die Bereiche Planung und Bau an den sieben Bezirksregierungen und die 22 Staatlichen Bauämter erledigen als Staatsbauverwaltung die Aufgaben vor Ort. Erste Ministerin von März 2018 bis November 2018 war die jetzige Landtagspräsidentin Ilse Aigner, Staatssekretär war Josef Zellmeier. Von November 2018 bis Januar 2020 leitete Dr. Hans Reichhart das Ministerium. Seit Februar 2020 ist Kerstin Schreyer Bayerische Staatsministerin für Wohnen, Bau und Verkehr. Von Februar 2020 bis August 2020 wurde sie unterstützt von Staatssekretär Klaus Holetschek, dem jetzigen Gesundheitsminister.

Auf dem Bild zu sehen von links nach rechts:

Landrat Dr. Hans Reichhart, Staatsministerin Kerstin Schreyer, Landtagspräsidentin Ilse Aigner (Quelle: StMB)

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

